



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Harry Scheuenstuhl SPD**
vom 25.04.2017

Soforthilfen bei Hochwasser- und Starkregenschäden

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) Welche Zahlungen erfolgten im Rahmen von Notstandsbeihilfen durch die Staatsregierung in den Jahren 2003 bis 2016 an Menschen in existenziellen Notlagen in Bayern?
b) Wie viele Anträge auf Notstandsbeihilfen wurden abgelehnt (bitte aufgliedert nach Jahren, Regierungsbezirken und Fällen)?
2. Welche Zahlungen erfolgten im Rahmen von Soforthilfen durch die Staatsregierung in den Jahren 2003 bis 2016 in Bayern (bitte aufgliedert nach Art der Soforthilfen, Jahren, Regierungsbezirken und Fällen)?
3. a) Sofern Hilfsprogramme nicht unter Soforthilfen zu subsumieren sind, frage ich die Staatsregierung, welche sonstigen Hilfsprogramme in den Jahren 2003 bis 2016 durch die Staatsministerien aufgelegt wurden?
b) Welche Zahlungen erfolgten im Zeitraum 2003 bis 2016 (bitte aufgliedert nach dem jeweiligen Ministerium, der Art des Hilfsprogramms, Jahren, Regierungsbezirken und Fällen)?
4. Bei welchen Hilfsprogrammen in den Jahren 2003 bis 2016 hat sich die Bundesregierung beteiligt bzw. wurden gemeinsame Hilfsprogramme der Bundesregierung und der Bayerischen Staatsregierung in diesem Zeitraum aufgelegt (bitte aufgliedert nach den jeweiligen Hilfsprogrammen, Jahren und Beträgen der jeweiligen Beteiligung der Bundesregierung)?

Antwort

des **Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat**
vom 25.07.2017

Die Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Scheuenstuhl vom 25. April 2017 betreffend Soforthilfen bei Hochwasser- und Starkregenschäden wird im Einvernehmen mit der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr (OBB), dem Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie (StMWi), dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF), dem Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst (StMBW) sowie dem Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) wie folgt beantwortet:

1. a) Welche Zahlungen erfolgten im Rahmen von Notstandsbeihilfen durch die Staatsregierung in den Jahren 2003 bis 2016 an Menschen in existenziellen Notlagen in Bayern?

Auf Grundlage der Richtlinien über einen Härtefonds zur Gewährung finanzieller Hilfen bei Notständen durch Elementarereignisse (sog. Härtefondsrichtlinien) bzw. deren Vorgänger-Richtlinien hat die Bayerische Staatsregierung für die aufgeführten Hochwasser- und Starkregenerenisse Notstandsbeihilfen wie folgt geleistet (die Zahl der bewilligten bzw. abgelehnten Anträge wurde angegeben, soweit verfügbar; um bekannte Fälle nicht mit konkreten Summen verknüpfen zu können, werden aus Datenschutzgründen kleinere Fallzahlen als drei nicht angegeben):

	Anträge		
	Auszahlung (€)	bewilligt	nicht bewilligt
Januar 2003			
Unterfranken	174.000	41	
August 2005			
Niederbayern			<3
Oberbayern	1.959.529	169	72
Oberpfalz	6.827	<3	7
Schwaben	1.506.080	44	40
Mai 2006			
Oberfranken	156.885	39	
August 2006			
Mittelfranken	77.863	5	
Juli 2007			
Mittelfranken	13.000	<3	<3
Oberfranken	159.300	27	60

	Anträge		
	Auszahlung (€)	bewilligt	nicht bewilligt
Mai 2009			
Niederbayern	15.000	<3	<3
Juli 2010			
Schwaben	26.000	<3	
Juni 2011			
Unterfranken	7.200	4	<3
Mai/Juni 2013			
Niederbayern	7.007.881	146	
Oberbayern	188.031	7	
Oberpfalz	35.740	4	
Schwaben	34.448	6	
Unterfranken	3.906	<3	
Juli/August 2014			
Oberfranken	14.150	3	
Mai/Juni/Juli 2016			
Mittelfranken	50.835	<3	
Niederbayern	289.440	11	
Schwaben	600	<3	
Unterfranken	10.000	<3	

Hinweis (auch zu allen weiteren Antworten):

Die Hilfsprogramme zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 und 2016 werden derzeit noch vollzogen. Die Angaben zum Bearbeitungs- und Auszahlungsstand sind daher noch nicht abschließend (Stand Juni 2017).

b) Wie viele Anträge auf Notstandsbeihilfen wurden abgelehnt (bitte aufgegliedert nach Jahren, Regierungsbezirken und Fällen)?

Vgl. Antwort zu Frage 1 a.

2. Welche Zahlungen erfolgten im Rahmen von Soforthilfen durch die Staatsregierung in den Jahren 2003 bis 2016 in Bayern (bitte aufgegliedert nach Art der Soforthilfen, Jahren, Regierungsbezirken und Fällen)?

Die Bayerische Staatsregierung hat Soforthilfen für die Beseitigung von Hochwasserschäden wie folgt bewilligt und ausbezahlt (aufgeführt sind hier nur die klassischen StMFLH*-Soforthilfeprogramme Soforthilfe „Haushalt/Hausrat“ und Soforthilfe „Ölschäden an Gebäuden“; Programme anderer Ressorts werden wegen sich teilweise ändernder Bezeichnungen bei Frage 3 a und 3 b dargestellt):

	Auszahlung (€)	bewilligte Anträge
August 2005		
Soforthilfe Haushalt/Hausrat (StMFLH)		
Niederbayern	33.000	22
Oberbayern	423.125	296
Oberpfalz	13.500	9
Schwaben	369.500	242
Soforthilfe Ölschäden an Gebäuden (StMFLH)		
Oberbayern	27.600	6
Schwaben	49.232	12

	Auszahlung (€)	bewilligte Anträge
Mai/Juni 2013		
Soforthilfe Haushalt/Hausrat (StMFLH)		
Mittelfranken	32.500	39
Niederbayern	9.087.899	2.527
Oberbayern	7.109.368	2.398
Oberfranken	267.956	227
Oberpfalz	647.636	264
Schwaben	434.117	205
Unterfranken	40.000	12
Soforthilfe Ölschäden an Gebäuden (StMFLH)		
Niederbayern	3.989.635	503
Oberbayern	226.381	41
Oberpfalz	1.788	<3
Schwaben	25.415	6
Mai/Juni/Juli 2016		
Soforthilfe Haushalt/Hausrat (StMFLH)		
Mittelfranken	551.049	240
Niederbayern	10.220.323	3.101
Oberbayern	332.833	114
Oberpfalz	182.538	81
Unterfranken	272.444	139
Soforthilfe Ölschäden an Gebäuden (StMFLH)		
Mittelfranken	28.000	6
Niederbayern	204.711	26
Unterfranken	2.134	<3

3. a) Sofern Hilfsprogramme nicht unter Soforthilfen zu subsumieren sind, frage ich die Staatsregierung, welche sonstigen Hilfsprogramme in den Jahren 2003 bis 2016 durch die Staatsministerien aufgelegt wurden?

Folgende weitere Hilfsprogramme wurden durch das **StMFLH** aufgelegt:

- Sofortgeld 1.500 € (Privatpersonen) im Jahr 2013
- Sofortgeld bis zu 5.000 € (Unternehmen) im Jahr 2013
- Sofortgeld 1.500 € (Privatpersonen) im Jahr 2016
- Sofortgeld bis zu 5.000 € (Unternehmen) im Jahr 2016

Folgende Hilfsprogramme wurden durch die **OB** aufgelegt:

- Programm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden im Jahr 2005
- Programm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden im Jahr 2013
- Bayerisches Zuschussprogramm zur Behebung der vom Hochwasser im Mai/Juni 2013 verursachten Schäden an überwiegend zu Wohnzwecken genutzten Gebäuden und an Hausrat
- Programm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden des Landkreises Rottal-Inn im Jahr 2016
- Zuschussprogramm zur Behebung der vom Hochwasser im Mai/Juni 2016 verursachten Schäden an überwiegend zu Wohnzwecken genutzten Gebäuden und an Hausrat im Landkreis Rottal-Inn

Folgende Hilfsprogramme wurden durch das **StMWi** aufgelegt:

*) StMFLH = Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat

- Gewerbliches Soforthilfeprogramm im Jahr 2005
- Aufbauhilfeprogramm gewerbliche Wirtschaft im Jahr 2013
- Gewerbliches Soforthilfeprogramm im Jahr 2013
- Gewerbliches Soforthilfeprogramm im Jahr 2016

Folgende Hilfsprogramme wurden durch das **StMELF** aufgelegt:

- Land- und forstwirtschaftliches Soforthilfeprogramm im Jahr 2005
- Aufbauhilfeprogramm Hochwasser im Jahr 2013
- Hilfsprogramm Unwetter mit Hochwasser Mai/Juni 2016 (umfasst auch die Richtlinie für geschädigte ländliche Wege in den Außenbereichen der Gemeinden des Landkreises Rottal-Inn und die Forstwegrichtlinie)

Folgendes Hilfsprogramm wurde durch das **StMBW** aufgelegt:

- Kulturelles Hilfsprogramm „Hochwasser 2013“ in Bayern

Folgendes Hilfsprogramm wurden durch das **StMUV** aufgelegt:

- Programm zur Schadensbehebung an staatlichen Hochwasserschutzanlagen und Gewässern im Jahr 2013

b) Welche Zahlungen erfolgten im Zeitraum 2003 bis 2016 (bitte aufgliedert nach dem jeweiligen Ministerium, der Art des Hilfsprogramms, Jahren, Regierungsbezirken und Fällen)?

Nach Auskunft des jeweils zuständigen Staatsministeriums bzw. der zuständigen Regierung hat die Staatsregierung – neben den bei Frage 1 und 2 dargestellten Hilfen – folgende Leistungen für die Beseitigung von Hochwasserschäden ausbezahlt:

August 2005

Programm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden (OBB)

	Auszahlung (€)	Fälle*
Mittelfranken	53.040	3
Niederbayern	1.810.200	19
Oberbayern	11.856.240	206
Oberpfalz	30.500	3
Schwaben	13.989.800	137

*Die Zahl der „Fälle“ umfasst Einzelvorhaben und Gesamtmaßnahmen.

Gewerbliches Soforthilfeprogramm (StMWi)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Oberbayern	1.412.434	73
Niederbayern	14.740	<3
Schwaben	1.456.305	68

Land- und forstwirtschaftliches Soforthilfeprogramm (StMELF)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Oberbayern	862.360	364
Niederbayern	338.460	127
Schwaben	1.057.353	490
Oberpfalz	31.939	23
Mittelfranken	18.325	8

Mai/Juni 2013

Sofortgeld Privathaushalte (StMFLH)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Mittelfranken	227.668	157
Niederbayern	11.889.381	8.014
Oberbayern	19.045.754	12.446
Oberfranken	589.018	407
Oberpfalz	1.422.972	934
Schwaben	988.776	808
Unterfranken	425.473	310

Sofortgeld Unternehmen (StMFLH)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Mittelfranken	1.391.801	475
Niederbayern	12.304.454	2.423
Oberbayern	8.669.298	2.274
Oberfranken	689.090	167
Oberpfalz	5.497.305	1.990
Schwaben	2.501.989	813
Unterfranken	661.021	176

Programm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden (OBB)

	Auszahlung (€)	Fälle*
Mittelfranken	347.100	12
Niederbayern	59.842.300	122
Oberbayern	42.402.700	458
Oberfranken	1.791.100	19
Oberpfalz	2.450.550	45
Schwaben	1.850.300	31
Unterfranken	294.600	12

*Die Zahl der „Fälle“ umfasst Einzelvorhaben und Gesamtmaßnahmen.

Zuschussprogramm für Wohngebäude und Hausrat (OBB)

	Auszahlung (€)	Fälle
Mittelfranken	75.752	11
Niederbayern	216.646.432	3.134
Oberbayern	27.606.363	1.732
Oberfranken	54.484	16
Oberpfalz	1.156.367	151
Schwaben	547.575	40
Unterfranken	57.543	6

Aufbauhilfeprogramm gewerbliche Wirtschaft (StMWi)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Niederbayern	92.035.763	593
Oberbayern	7.379.190	160
Oberpfalz	411.913	24
Oberfranken	156.200	5
Schwaben	139.965	5
Unterfranken	124.676	<3

Gewerbliches Soforthilfeprogramm (StMWi)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Niederbayern	1.293.062	32
Oberbayern	13.000	<3

Aufbauhilfeprogramm Hochwasser (StMELF)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Mittelfranken	455.814	43
Niederbayern	22.897.710	683

Oberbayern	10.375.613	680
Oberfranken	9.879.451	365
Oberpfalz	890.356	92
Schwaben	8.816.272	417
Unterfranken	1.180.935	48

Kulturelles Hilfsprogramm „Hochwasser 2013“ in Bayern (StMBW)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Niederbayern	328.082	13
Unterfranken	27.340	<3

Programm zur Schadensbeseitigung an staatlichen Hochwasser-schutzeinrichtungen und Gewässern (StMUV)

	Auszahlung (€)	Vorhaben
Mittelfranken	1.889.000	ca. 17
Niederbayern	69.251.000	ca. 80
Oberbayern	49.305.000	ca. 200
Oberfranken	237.000	ca. 7
Oberpfalz	141.000	15
Schwaben	2.391.000	ca. 36
Unterfranken	157.000	8

Teilweise ist hier die genaue Angabe der Gesamtzahl der Vorhaben aufgrund der unterschiedlichen Laufzeiten nicht möglich.

Mai/Juni/Juli 2016

Sofortgeld Privathaushalte (StMFLH)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Mittelfranken	827.430	578
Niederbayern	8.952.867	6.033
Oberbayern	379.230	255
Oberpfalz	147.150	101
Unterfranken	823.988	589

Sofortgeld Unternehmen (StMFLH)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Mittelfranken	669.774	159
Niederbayern	5.965.189	1.741
Oberbayern	213.891	63
Oberpfalz	129.560	31
Unterfranken	329.568	79

Programm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden des Landkreises Rottal-Inn (OBB)

	Auszahlung (€)	Fälle*
Niederbayern	9.731.200	5

* Die Zahl der „Fälle“ umfasst Einzelvorhaben und Gesamtmaßnahmen. Bis zum 01.06.17 wurden in diesem Programm 89 Anträge auf Förderung gestellt.

Zuschussprogramm für Wohngebäude und Hausrat im Landkreis Rottal-Inn (OBB)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Niederbayern	16.286.986	886

Bis zum 01.06.17 wurden in diesem Programm über 1000 Anträge auf Förderung gestellt.

Gewerbliches Soforthilfeprogramm (StMWi)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Niederbayern	9.143.507	98
Oberbayern	6.075	<3
Oberpfalz	33.260	<3
Unterfranken	22.770	<3

Hilfsprogramm Unwetter mit Hochwasser Mai/Juni 2016 (StMELF)

	Auszahlung (€)	Bewilligte Anträge
Mittelfranken	15.612	<3
Niederbayern	638.179	83
Oberbayern	9.067	5
Unterfranken	54.230	<3

Das Sofortgeld für landwirtschaftliche Unternehmen wurde durch die Landratsämter ausgezahlt. Wurde vom Landwirt anschließend ein Antrag auf Soforthilfe/Aufbauhilfe aus dem Hilfsprogramm des StMELF gestellt, so wurde das Sofortgeld auf die errechneten Zahlungen angerechnet. Beim Hochwasser 2013 wurde das Soforthilfeprogramm in das Aufbauhilfeprogramm überführt und die dort bereits geleisteten Zahlungen auf die Aufbauhilfe angerechnet.

4. Bei welchen Hilfsprogrammen in den Jahren 2003 bis 2016 hat sich die Bundesregierung beteiligt bzw. wurden gemeinsame Hilfsprogramme der Bundesregierung und der Bayerischen Staatsregierung in diesem Zeitraum aufgelegt, (bitte aufgliedert nach den jeweiligen Hilfsprogrammen, Jahren und Beträgen der jeweiligen Beteiligung der Bundesregierung)?

Augusthochwasser 2005

Das Augusthochwasser 2005 hatte im Alpenraum weite Gebiete betroffen und in Bayern erhebliche Schäden verursacht, die ein nationales Ausmaß angenommen hatten. Der Bund beteiligte sich daher auf der Grundlage seiner Zuständigkeit für Maßnahmen im Rahmen der gesamtstaatlichen Repräsentation zu 50 Prozent an den Soforthilfen für „Haushalt/Hausrat“ und „Ölschäden an Gebäuden“, den Notstandsbeihilfen sowie an dem gewerblichen und landwirtschaftlichen Soforthilfe-Programm. Zudem beteiligte er sich zu 40 Prozent am Programm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden.

Hochwasserkatastrophe im Mai/Juni 2013:

Nach dem Hochwasser im Mai/Juni 2013 in den Ländern Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen, das vor allem in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Bayern verheerende Schäden angerichtet hatte, wurden vom Bund im Rahmen eines nationalen Fonds Aufbauhilfemittel in Höhe von insgesamt 8 Mrd. Euro bereitgestellt. Davon waren 1,5 Mrd. Euro für die Wiederherstellung der Bundesinfrastruktur und 6,5 Mrd. Euro für Maßnahmen auf Ebene der Länder und Kommunen vorgesehen. Die entsprechenden Programme sind im Vorstehenden aufgeführt.

Der für Maßnahmen auf Ebene der Länder und Kommunen bereitgestellte Betrag von 6,5 Mrd. Euro wird dabei je zur Hälfte von Bund und Ländern getragen.

Hochwasser 2016

An den Hilfsprogrammen zur Beseitigung der Schäden aufgrund des Hochwassers Mai/Juni/Juli 2016 hat sich der Bund nicht beteiligt.